

Datum: 14.01.2018

**An den Bezirksbürgermeister als Vorsitzender der  
Bezirksvertretung Sennestadt**

## Antrag

### Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Sennestadt	25.01.2018	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

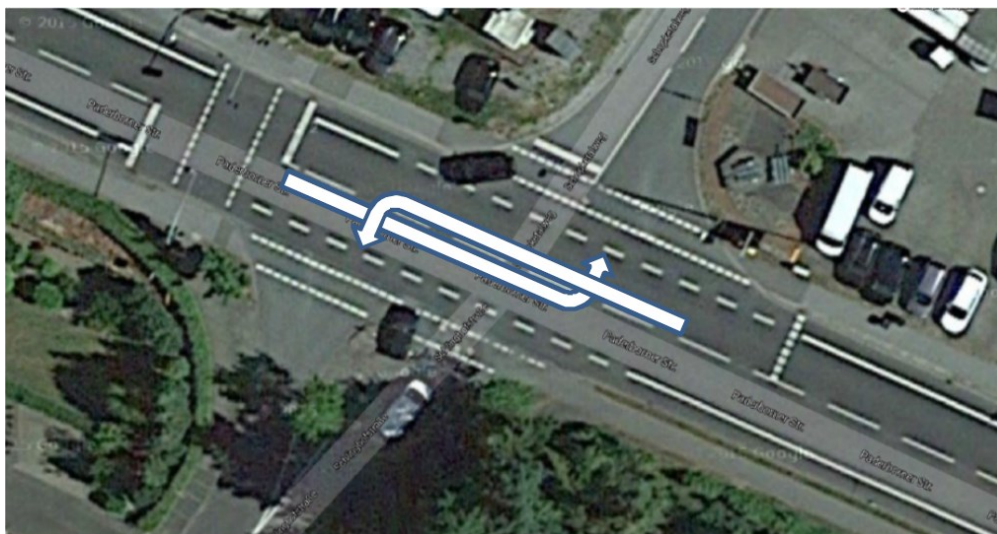
**Verkehrsregelung Einmündung Paderborner Str., Schlinghofstraße, Schopketalweg**

Beschlussvorschlag:

**Die BZV Sennestadt beschließt eine Anfrage der Verwaltung bei Straßen NRW an, ob Hinweise für Linksabbieger die von der Paderborner Straße in die Schlinghofstraße bzw. in den Schopketalweg abbiegen, in Form von Schildern oder Fahrbahnmarkierungen, vorgenommen werden können.**

Begründung:

Sehr oft kann man beobachten, dass es durch die Linksabbieger aus der Paderborner Straße zu erheblichen Missverständnissen unter den Verkehrsteilnehmern kommt. Dies führt stark zur Verunsicherung aller Verkehrsteilnehmer und zu einer Steigerung der Unfallgefahr an diesem Knotenpunkt. Die meisten Verkehrsteilnehmer gehen dort von einer klassischen Kreuzung aus und wollen amerikanisch abbiegen. Hier handelt es sich aber um zwei versetzte Einmündungen, so dass vernünftigerweise ein althergebrachtes deutsches Abbiegen umeinander herum angebracht ist. Wenn sich jetzt zwei Linksabbieger auf der Paderborner Straße gegenüberstehen und der eine will vor dem anderen abbiegen, der andere aber um ihn herum fahren möchte, ist das Chaos groß. Meiner Meinung nach könnte man das mittels Beschilderung oder einer Fahrbahnmarkierung eindeutig regeln. Dies würde an dem Knotenpunkt erheblich zu einer Verbesserung der Verkehrssicherheit beitragen.



Unterschrift:

Gez.

Udo Buse